

zum ULV-Ausschuss am 06.10.2021, TOP 7

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 24.09.2021

Az.

Zuständig: Martin Riedl, ☎ 08092 823-621

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

ULV-Ausschuss am 06.10.2021, Ö

ST 2351 Radwegeverbindung Grafing-Bahnhof- Moosach-Glonn; Sachstandsbericht zu den verschiedenen Bauabschnitten

Sitzungsvorlage 2021/0398

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit u.a. bereits behandelt im

ULV-Ausschuss am 01.10.2020, TOP 9

ULV-Ausschuss am 25.11.2020, TOP 3

Ein Radweg von Grafing- Bahnhof über Moosach nach Glonn, entlang der Achse des ehemaligen Bahndamms steht im Landkreis seit Jahren im Fokus. Eine durchgängige Umsetzung ist aber bisher an verschiedenen gesetzlichen Hürden und an den zum Teil schwierigen Geländebedingungen gescheitert. So wurde ein Antrag auf eine Fahrradstraße im Abschnitt zwischen Glonn und Moosach zuletzt mehrheitlich abgelehnt, mitunter auch weil die gesetzlichen Voraussetzungen dafür gefehlt haben.

Um das Projekt schrittweise umsetzen zu können, wurde in einem verwaltungsinternen Workshop mit dem Landrat, der Abteilungsleitung 1, der unteren Naturschutzbehörde, dem Sachgebiet Kreisstraßen und dem Planungsbüro Gruber- Buchecker die gesamte Strecke in einzelne Bauabschnitte eingeteilt.

Grundsätzlich wurde festgestellt, dass auf Grund der geographischen Gegebenheiten und verschiedener Engstellen entlang an der Staatstraße 2351 es nicht möglich sein wird auf der gesamten Strecke zwischen Grafing, Moosach und Glonn eine lückenlose, alltagstaugliche Radwegeverbindung zu schaffen. Aber mit den folgenden Bauabschnitten wird zumindest eine durchgängig befahrbare Radstrecke geschaffen werden.

Bauabschnitt 1

Pierstling – Gewerbegebiet Taglaching (Länge ca. 0,45 km)

Eine Umsetzung ist vorbehaltlich der Grundstücksverfügbarkeit bis Ende 2023 geplant, zusammen mit Bauabschnitt 3.

Bauabschnitt 2

Gewerbegebiet Taglaching (Länge ca. 0,49 km)

Dieser Abschnitt wurde mit dem Bau des Gewerbegebietes **bereits fertiggestellt** und stellt zusammen mit dem Bauabschnitt 1 auf der Gemeindeverbindungsstraße einen ersten Lückenschluss dar, für eine Verbindung in Richtung Alxing.

Bauabschnitt 3

Gewerbegebiet Taglaching – Ortsanfang Taglaching (Länge ca. 0,35 km)

Eine Umsetzung ist bis Ende 2023 geplant. Der Bauabschnitt 1-3 soll zusammengefasst und in einem Durchgang geplant und gebaut werden. Auf der Gemeindeverbindungsstraße nach Pienzenau wird somit ein erster Lückenschluss für eine Verbindung nach Alxing hergestellt.

Bauabschnitt 4

Taglaching Süd - Schweinestall Baumhau (Länge ca. 1,76 km)

Ein Trassenverlauf mit eventueller Teilnutzung (entlang) des alten Bahndammes außerhalb des geschützten Bereiches ist zu prüfen. Eine Umsetzung ist bis 2025 geplant.

Bauabschnitt 5

Schweinestall Baumhau – Gutterstätt (Länge ca. 1,0 km)

Prüfung einer eventuellen Alternative nördlich des Bahndammes oberhalb der Hangkante bis Falkenberg.

Bauabschnitt 6

Gutterstätt – ehem. Bahnhof Moosach (Länge ca. 1,0 km)

Der Weg ist bereits vorhanden, straßenbegleitend mit wassergebundener Oberfläche (Kies). Die Ausbaubreite entspricht nicht der eines regulären Radweges ist aber für Radler nutzbar.

Bauabschnitt 7

Ehemaliger Bahnhof Moosach – Doblachstraße Moosach

Für diese Wegführung gibt es zwei Möglichkeiten:

Variante I: Nutzung der vorhandenen Gemeindestraße, Bahnhofstraße (Länge ca. 0,45 km).

Variante II: Ertüchtigung des Weges auf dem ehemaligen Bahndamm (Länge ca. 0,23 km).

Bauabschnitt 8

Alter Bahndamm Doblachstraße - Übergang ST 2351 (Länge ca. 1,87 km)

Die Route verläuft direkt auf dem alten Bahndamm. Es müssen einzelne Wegestellen ausgebaut und stehende Stahlschienen am Wegesrand entfernt werden.

Bauabschnitt 9

Alter Bahndamm Übergang ST 2351 – Abzweigung Doblberg (Länge ca. 0,9 km)

Auf dieser Wegstrecke wird der bereits beschlossene Naturerlebnisweg verwirklicht. Hierzu erfolgt soweit erforderlich, eine Wegeverbesserung an der Oberfläche. Dazu wird im Okto-

ber/ November dieses Jahres zunächst eine Probestrecke aufgewertet. In Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde soll dann der weitere Verlauf bedarfsgerecht ertüchtigt werden.

Bauabschnitt 10

Abzweigung Doblberg – Glonn (Länge ca. 2,5 km)

Die Route führt über öffentliche Feld- u. Waldwege und ist bereits vorhanden. Hierzu wurde von der Marktgemeinde Glonn noch die Benutzung eines Grundstückes der Bayerischen Staatsforsten gesichert. Eine Radwegeausschilderung muss noch ergänzt werden.

Für alle vorgenannten Bauabschnitte steht mitunter eine naturschutzfachliche Prüfung noch aus. Diese wird, je nach Verwirklichung der Strecken, sukzessive durchgeführt werden.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Auswirkung auf den Haushalt:

Für den Bauabschnitt 1 und 3 sind für das Jahr 2022 Planungskosten in Höhe von 31.000 EUR veranschlagt.

II. Beschlussvorschlag:

Dem ULV- Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1. Die vorgestellten 10 Bauabschnitte werden als Grundlage zur weiteren Planung zur Kenntnis genommen.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte für die Umsetzung einer Radwegeverbindung von Grafring- Bahnhof über Moosach nach Glonn, entlang der Achse des alten Bahndamms soweit möglich in der vorgetragenen (zeitlichen) Abfolge zu veranlassen.**
- 3. Über den Fortgang der Umsetzung ist jährlich zu berichten.**

gez.

Martin Riedl